

# Montageanleitung



**Doppelquerrollo R04/12 Rollo unten geschlossen quer verschiebbar**

**Folgen Sie bitte unbedingt diesen Anweisungen!**

## Zur Ihrer Sicherheit



- Stellen Sie sicher, dass der Bereich unterhalb des Fensters/ der Tür während der Montage nicht betreten wird.
- Bei Arbeiten unter angehobenen Teilen oder Arbeitseinrichtungen müssen diese mit geeigneten Einrichtungen gegen Herabfallen gesichert werden.
- Das Insektenschutzgitter ist nicht als Absturzsicherung geeignet.
- Die Montage darf nur durch Fachpersonal ausgeführt werden.



## Allgemeine Hinweise



- Am Produkt dürfen keine Änderungen, An- oder Umbauten vorgenommen werden.
- Prüfen Sie die Teile vor der Montage auf ordnungsgemäßen Zustand. Es dürfen keine beschädigten Teile montiert werden.



**Bitte lesen Sie sich diese Montageanleitung aufmerksam durch, da wir für Fehler, die durch falsche Montage entstehen, keine Haftung übernehmen! Zur Montage ausschließlich Edelstahlschrauben verwenden.**

### Zubehör

**Werden nur bei Bestellung mit Montagebohrungen mitgeliefert!**



Abdeckkappe  
14 23 91



RK 3,9 x 38  
15 03 39.38.TX



Universal-  
funktionsdübel  
15 50 06.35

### Empfohlene Werkzeuge und Hilfsmittel



Wasserwaage



HLS-  
Schmierstoff  
21 23 35



Akku-  
Bohrschrauber



TX10  
TX15  
TX20

Schrauben-  
dreher

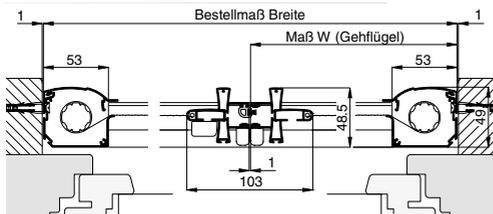


HSS Alubohrer  
ø 4,5 mm  
Steinbohrer  
ø 6 mm  
Kegelsenker  
ø 9,8 mm

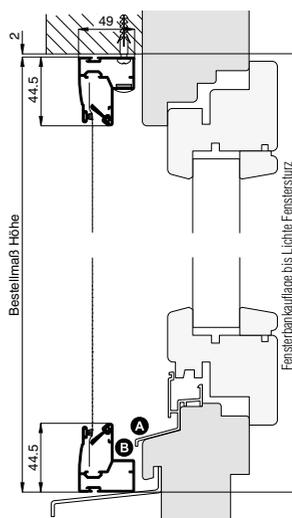


Tiefenloch-  
markierer  
17 03 60

### Horizontalschnitt

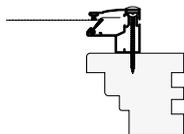


### Vertikalschnitt

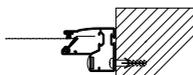


### Mögliche Montagearten

#### Montage von vorne



#### Montage seitlich



# Montageanleitung

Doppelquerrollo R04/12 Rollo **unten geschlossen** quer verschiebbar



## 1 Montagebohrungen Montagebohrungen seitlich (falls mitbestellt, weiter mit Schritt 2)

Gewebewelle aus dem Kastenprofil entfernen (siehe **Insektenschutzrollo zusammenbauen**).

### ! Das Gewebe während der Arbeiten nicht beschädigen!

Führungsschiene oben, seitliches Rahmenprofil und Kastenprofil der Größe entsprechend in ausreichender Anzahl mit Bohrungen zum Befestigen versehen. (Ab einer Höhe von 1600 mm 3 Bohrungen). Mit Bohrer Ø 4,5 mm von innen nach außen durchbohren. Anschließend, außer Kastenprofil, mit dem Kegelsenker die erste Profilwand durchsenken. Von außen die Bohrungen entgraten.

### ! Keine Montagebohrungen zwischen den Bürsten der Führungsschiene!

## 2 Insektenschutzrollo zusammenbauen

Gewebewelle aus dem Kastenprofil entfernen. Dazu Kastenblende öffnen und abnehmen. Mit Hilfe eines Stifts (kleiner Schraubendreher) den Vorspanner entriegeln und Gewebewelle herausziehen. **Achtung! Verletzungsgefahr!** Gewebewelle festhalten und den Vorspanner entspannen. Gewebewelle vorsichtig auf die Seite legen.

### ! Das Gewebe darf während der Arbeiten nicht beschädigt oder an der Schweißnaht geknickt werden!

Rollokasten auf den Kopf stellen. Führungsschienen links und rechts auf die Zapfen der Kastenköpfe bis zum Anschlag aufstecken, dabei die Gewebeschiene vorsichtig führen.

### ! Die aufgesteckte Führungsschiene kann wegkippen!

Zweiter Rollokasten mit den Zapfen der Kastenköpfe bis zum Anschlag in die Führungsschienen stecken, dabei die Gewebeschiene vorsichtig führen.

## 3 Insektenschutzrollo montieren

Insektenschutzrollo am Montageort waagrecht und senkrecht ausrichten und die Montagebohrungen übertragen. Dem Untergrund entsprechend vorbohren und bei Bedarf Dübel setzen. Insektenschutzrollo mit Wasserwaage ausrichten und anschrauben.

### ! Auf lotrechte Ausrichtung achten! Längen der Diagonalen abgleichen!

Gewebewelle wieder einbauen. Dazu das Gewebe ca. 50-60 cm abrollen (Gewebewelle mit der Gewebeauflaufscheibe nach unten halten), Gewebeschiene schräg zwischen den Führungsschienen stecken und senkrecht ausrichten, dabei das Gewebe zwischen den Bürsten führen. **Vorsicht! Gewebe nicht knicken!** Gewebewelle mit dem Endstopfen in die Höhenverstellungsfeder fahren. Integrierte Rollo-Feder durch den Vorspanner mit 10 kompletten Umdrehungen vorspannen und Gewebewelle wieder so einsetzen, dass das Loch am Vorspanner außen sichtbar wird. Funktion testen. Wenn erforderlich die Rollfederkraft anpassen. Abdeckkappen aufstecken.

### ! Sicherer Halt des Insektenschutzrahmens kontrollieren, bei Bedarf korrigieren!

### Optionale Einstellmöglichkeiten

#### Rollo-Federkraft anpassen

Kastenblende öffnen und abnehmen. Gewebeschiene ca. 40 cm seitlich verschieben. Mit Hilfe eines Stifts (kleiner Schraubendreher) den Vorspanner entriegeln und Gewebewelle herausziehen. **Achtung! Vorspanner und Gewebewelle nicht loslassen! Verletzungsgefahr!** Gewebewelle festhalten und die Federkraft, durch Drehen des Vorspanners im Uhrzeigersinn vergrößern oder gegen den Uhrzeigersinn verringern. **Achtung! Immer komplette Umdrehungen drehen!** Gewebewelle wieder so einsetzen, dass das Loch am Vorspanner außen sichtbar wird. Kastenblende wieder einsetzen und einrasten. Zugkraft testen und bei Bedarf den Spannvorgang wiederholen.

 **Falls der Vorspanner von der Gewebewelle getrennt wird, beim Aufstecken des Vorspanners müssen die Pfeilrichtung des Vorspanners und die Fase des Zapfens in die gleiche Richtung ausgerichtet sein.**

#### Endposition der Gewebeschiene am Standflügel anpassen

Die Verschlussgegenstücke in den Führungsschienen sind werkseitig voreingestellt. Bei Bedarf kann die Endposition der Gewebeschiene der Einbausituation angepasst werden. Dazu im Verschlussbereich, Verschlussgegenstück hinter den Bürsten ausfindig machen, mit einem Inbusschlüssel 2,0 mm die Fixierschraube lösen. Verschlussgegenstück vertikal verschieben und Fixierschraube wieder anziehen. Position der Gewebeschiene testen, bei Bedarf den Vorgang wiederholen.

#### Ausrichten der Gewebewelle

Insektenschutzrollo drei mal zu und auf machen. Kastenblende öffnen und abnehmen. Falls das Gewebe beim Zufahren einseitig verläuft, kann die Achsaufhängung der Gewebewelle 2 mm nach links oder rechts (je zwei Rastpositionen) verstellt werden.

Dazu Gewebewelle entfernen (siehe **Rollo-Federkraft anpassen**). Höhenverstellungsfeder entnehmen, je nach benötigter Höhenveränderung, nach links oder nach rechts Verdrehen (max. je zwei Rastpositionen) und wieder einsetzen. Gewebewelle wieder einsetzen. Gewebewelle kontrollieren und bei Bedarf den Vorgang wiederholen. **Achtung: Die Achsaufhängung der Gewebewelle muss immer in das äußerste Loch der Höhenverstellungsfeder, in Richtung der Abrollkante des Kastenprofils gesteckt werden!**